DIE MACHT VON MAIK

UND DIE HERAUSFORDERUNGEN FÜR DEN STRAHLENSCHUTZ

Rainer G. Gellermann, Schwülper, Deutschland

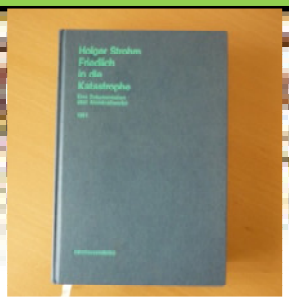
E-Mail: rainer.gellermann@onlinehome.de

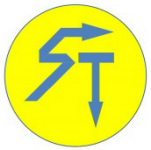
Holger Strohm und die Kultur der Ablehnung

- Strahlen sind immer schädlich
- Toleranzwerte verursachen Tausende Todesopfer jährlich
- Uranbergarbeiter bis zu 16 % Krebs
- Radioaktivität für Föten fatal
- Tritium besonders gefährlich für Gene
- 20 Millionen Jahre strahlen transuranische Abfälle
- Die radioaktive Bürde: eine Belastung jetziger und kommender Generationen

Die Anti-Atomkraft-Bewegung

die „*größte und wirkungsvollste Massenbewegung der bundesdeutschen Geschichte*“ (J. Radkau)





MAIK

These 1

Der breite gesellschaftliche Erfolg der Anti-Atomkraft-Bewegung basiert auf gewachsenen Netzwerken mit offenen, nichthierarchische Organisationsstrukturen, in denen eine enge, interessengeleitete Zusammenarbeit zwischen Politikern, professionellen Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs), lokalen Bürgerbewegungen und Medien sowie inzwischen auch Wirtschaftsunternehmen stattfindet und bei der alle Beteiligte profitieren.

Der MAIK

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
IM ABGEORDNETENHAUS VON BERLIN
DAS MODERNE NACHRICHTENMAGAZIN
FOCUS
Strahlentelex
mit ElektrosmogReport
DIE LINKE.
ARD
DER SPIEGEL
ZDF
Republik
Freies Wendland
Bürgerinitiative
Umweltschutz
Lüchow-Dannenberg
GREENPEACE
CASTOR - ALARM
wir stellen uns quer
SPD
URANFABRIK
GRONAU
STOP
Schacht KONRAD
BISS
Frankfurter Allgemeine
CDU
IPPNW
ANTIATOMBLOG
.ausgestrahlt
gemeinsam gegen atomenergie
Bürgerinitiative Strahlenschutz
Kein Atommüll
im Wohngebiet!
PIRATEN
PARTEI
Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland
BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY
Medialer Antiatomkraft-Interessen-Komplex

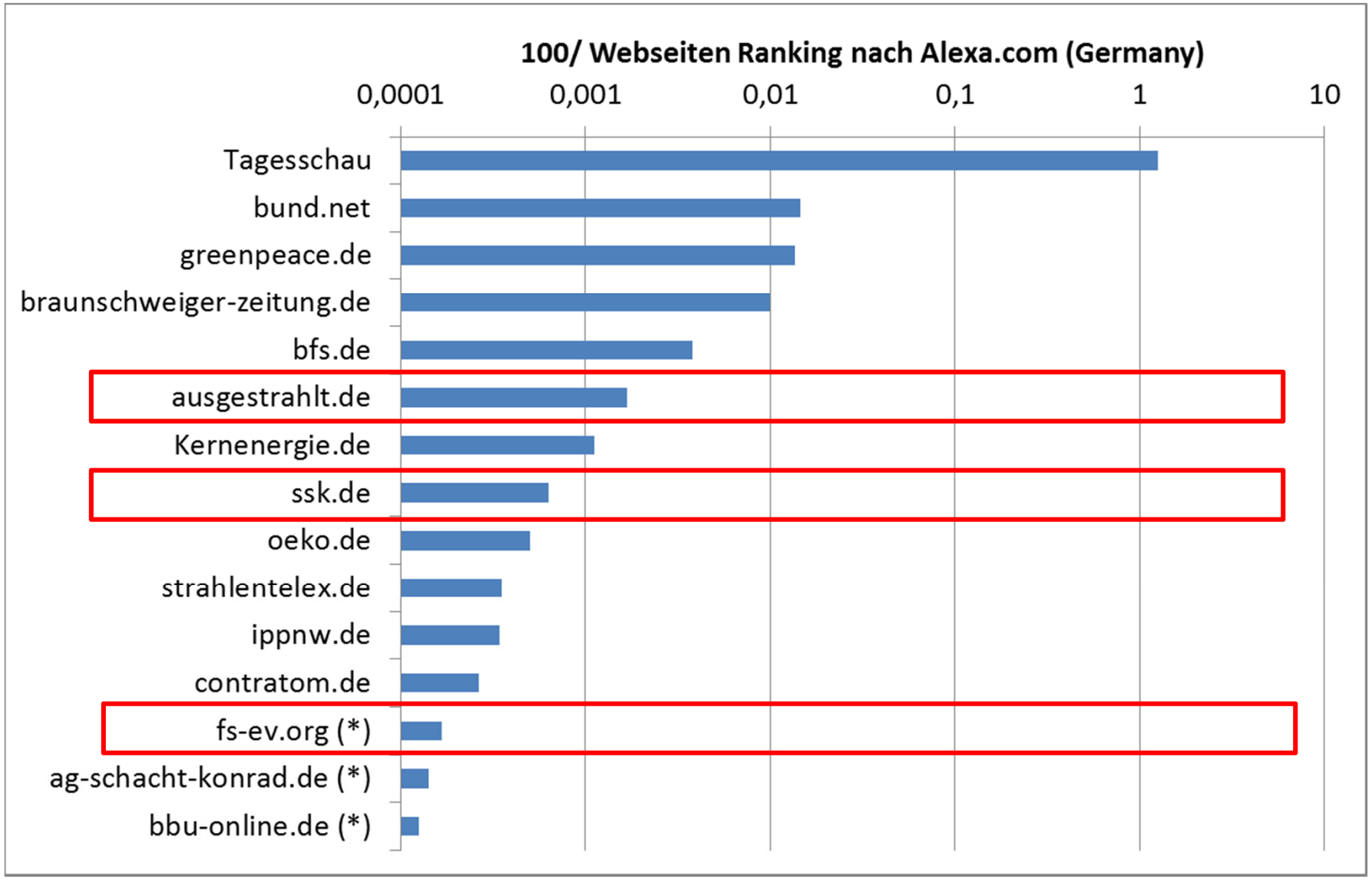
These 2

Die Teilnehmer im MAIK zeichnen sich keineswegs durch gleiche Interessen und gleiche politische Ansichten aus. Bindendes Element ist die gemeinsame Ablehnung der Kernenergie.

These 3

Die gesellschaftliche Wirksamkeit des MAIK beruht auf einer hohen Medienkompetenz, mit einprägsamen und emotional aufgeladenen Argumentationslinien, die ein weit verbreitetes Unbehagen mit gesellschaftlichen Entwicklungen aufgreifen und sich in der modernen Medienlandschaft gut vermarkten lassen. Sie werden daher von den die öffentliche Meinung artikulierenden Leitmedien (Fernsehen, Rundfunk, überregionale Presse) aufgegriffen und verwertet.

Webseiten Ranking (Deutschland) nach Alexa.com (Juli2016)



These 4

Die in der Öffentlichkeitsarbeit des MAIK häufig geforderte „Unabhängigkeit“ von Personen, Personengruppen oder Organisationen ist ein Marketing-slogan, kein Sachverhalt. ….

Eine von Wirtschaftsinteressen freie Interessenlage des MAIK ist eine Illusion.

These 5

Professionell arbeitende NGOs wie Greenpeace, der BUND, IPPNW oder „Ausgestrahlt“ sind Lobby-Organisationen wie andere auch. Auch diese Organisationen haben außer den nach außen kommunizierten ideellen Interessen wirtschaftliche Interessen.

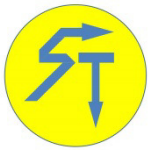
Kenndaten von einigen NGOs der Anti-Atomkraft-Bewegung

	BUND	Greenpeace Deutschland	Ausgestrahlt	IPPNW
Mitglieder	358.000	4500	7	6101
Budget	21 Mio. €	58 Mio. €	(k.A.)	1,2 Mio.
Beschäftigte	88	237	11 (+ 20 Ehrenamtl.)	k.A.
Wichtigste Einnahme-quellen	S: 40 %; B: 34 %	S: 99 %; B: 1 %	(k.A.)	S: 27 % B: 55 %
Datenquelle	FAZ 22.05.2016	FAZ 22.05.2016	Webseite (Juli 2016)	Jahresbericht 2015

These 6

Die „Macht des MAIK“ speist sich aus dem Aufgreifen und Verstärken von Emotionen, die als Unbehagen mit der sich stetig verändernden und vielfach als bedrohlich empfundenen Welt in breiten Schichten der Bevölkerung vorkommen. Sie konnte wachsen, da das Versprechen einer vollkommenen Sicherheit in der Kerntechnik durch die Unfälle von Tschernobyl und Fukushima als vielfach gebrochenen empfunden werden musste.

MAIK war gut …



DIE HERAUSFORDERUNGEN FÜR DEN STRAHLENSCHUTZ

Asse – Ein Lehrstück über die Macht von MAIK

- Lex Asse: Grundprinzipien des Strahlenschutzes mit aktiver Unterstützung des MAIK außer Kraft gesetzt
- Rückholung der Abfälle wird Strahlenexposition der Bevölkerung – natürlich unterhalb der Grenzwerte – ansteigen lassen und eine Lagerhalle hinterlassen, die als Menetekel Jahrhunderte überdauern wird, weil niemand der Beteiligten sich aktiv für ein Endlager einsetzt.
- Begleitprozess erweist sich als ein Theaterstück mit verteilten Rollen, bei dem die „kritischen Experten“ vor allem eines im Auge haben: keine Verantwortung zu übernehmen.

Die Sieger und die Verantwortung

ENDLAGERKOMMISSION: DARUM IST GREENPEACE NICHT DABEI

Greenpeace hat eine Teilnahme an der von Bundesumweltminister Peter Altmaier (CDU) geplanten Kommission zur Suche nach einem Atommüllendlager abgelehnt. Warum, erklärt Greenpeace-Atomexperte Mathias Edler in einem Interview.

Asse – Ein Lehrstück über die Macht von MAIK

- Ein Bundestag, der einvernehmlich (!!) die Rückholung der Asseabfälle beschloss, sollte auch in der Lage sein, für die Konsequenzen dieser Entscheidung bessere Lösungen zu finden als eine überdimensionale Halle am Rande der Asse – Doch die destruktive Kraft des MAIK scheint stärker als der Bundestag!

„Der Atomstaat“ liegt im Sterben - Strahlenschutz bleibt eine Aufgabe

- Erreichen, dass der Rückbau der KKW nach Strahlenschutzprinzipien sachgerecht erfolgen kann;
- Unsachgemäßer Ächtung von Betrieben (Bsp. EZAG Braunschweig) aber auch Forschungseinrichtungen, die mit Radioaktivität arbeiten oder ionisierende Strahlung erzeugen (z.B. FRM-II) starke Argumente entgegen stellen;
- Verhindern, dass die Endlagerung verhindert wird!

Die Herausforderungen

- Konsequenzen der Kultur der Ablehnung insbesondere im Hinblick auf die langfristigen Risiken der Zwischenlagerung aufzeigen und die wirklich Betroffenen, die Anwohner der aktuellen Zwischenlager einbeziehen;
- Widersprüche in den Argumenten „kritischer Strahlen-schützer“ aufzeigen, die stillschweigend übergangen werden, wenn es eigene politische Interessen betrifft (s. Asse);
- Konsequenzen einer irrationalen Angstpropaganda, die am liebsten Grenzwerte von unter 1 µSv fordert, klar machen: es bräuchte dazu eine „allmächtige Instanz“, die gefährliche von der ungefährlichen Strahlung unterscheiden kann;
- Auch emotional berühren: Gorleben (+ Remlingen) sind „Opfergemeinden“ des MAIK.

Mehr Emotionen auf YouTube-Channel „Der Strahlentaucher“
https://www.youtube.com/channel/UCI-E0QoiEfEZPCmzpzv0lpQ

Danke für die Aufmerksamkeit